



Niedersachsen

Hauptantrag zur Förderung einer besonders tiergerechten Haltung von Nutztieren

An die Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Geschäftsbereich Förderung
Fachbereich 2.1 – SG 2.1.1

Gertrudenstraße 24

26121 Oldenburg

InVeKoS - Registriernummer (RNR)										
(nur in Ausnahmen identisch mit VVVO – Nummer)										
Nation			BL	LK			Gemeinde		Betrieb	
2	7	6								

Eingangsstempel
Bewilligungsstelle der LWK

Hauptantrag ELER-Tierwohl 2022

Abgabefrist bis 16. Mai 2022

Achtung: Das ist ein Ausschlussstermin!

Aktenzeichen

Dieser Antrag ist **bis spätestens zum 16. Mai 2022** mit allen erforderlichen Anlagen **bei der Bewilligungsstelle** der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (Adresse siehe oben) abzugeben. Später eingehende Anträge oder Unterlagen werden – außer in Fällen höherer Gewalt – nicht berücksichtigt. **Der Antrag kann persönlich abgegeben oder per Post oder per Fax (nicht per E-Mail!) übersandt werden.**

Es muss zwingend auch ein Sammelantrag (ANDI-Antrag) abgegeben werden! In diesem Antrag werden die allgemeinen Angaben zum Betrieb abgefragt. Zusätzlich ist unter 4.2 anzukreuzen, ob eine Zahlung beantragt wird bzw. ob eine neue Verpflichtung beantragt werden soll. Der Antrag ist elektronisch zu stellen, der Datenbegleitschein ist in Papier einzureichen!

Die aktuelle Richtlinie sowie weitere fachkundige Hinweise (z. B. fachliche Hinweise) können Sie auch im Internet abrufen (www.tierwohl.niedersachsen.de oder www.lwk-niedersachsen.de, Webcode 01030729) oder bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen anfordern.

1. Angaben zum Antragsteller / Betriebsangaben

Name, Vorname / Bezeichnung:

Betriebsform¹: landwirtschaftlicher Betrieb Gewerbebetrieb

Haltungsform¹: konventionell ökologisch

Straße und Hausnummer:

Ortsteil:

PLZ:

Ort:

Mobiltelefon:

E-Mail:

Telefon:

Telefax:

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen

Bei abweichender postalischer Anschrift:	
Name / Bezeichnung	
Vorname:	
Ortsteil:	
Straße und Hausnr. oder Postfach:	
Nation, PLZ, Ort:	

2. Antrag auf Teilnahme an der Fördermaßnahme und Auszahlung der Förderung	
Ich beantrage/Wir beantragen die Teilnahme an folgenden Fördermaßnahmen: Bitte die betreffende Fördermaßnahme ankreuzen und die entsprechenden Anlagen ausfüllen und beifügen.	
<input type="checkbox"/>	T2 – Förderung einer besonders tiergerechten Haltung von Mastschweinen (Anlage 2)
<input type="checkbox"/>	T3 – Förderung einer besonders tiergerechten Sauenhaltung (Anlage 3)
<input type="checkbox"/>	T4 – Förderung einer besonders tiergerechten Ferkelaufzucht (Anlage 4)

3. Besondere Erklärungen	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ich erkläre/Wir erklären, dass die beantragten Tiere in Niedersachsen gehalten werden.
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ich erkläre/Wir erklären, dass die Teilnahme an der beantragten Maßnahme freiwillig erfolgt. Es besteht keine Verpflichtung aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben!
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ich erkläre/Wir erklären, dass für die beantragte Maßnahme keine anderen öffentlichen Mittel oder Vergünstigungen für vergleichbare Leistungen oder Bedingungen in Anspruch genommen werden.

4. Erklärung zur Publizitätsverpflichtung	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Ich/Wir betreiben für das o. a. Unternehmen eine eigene Webseite (siehe Merkblatt Publizität). Diese lautet: _____

5. Freiwillige Erklärung zur Nutzung der Antragsdaten (Praktikernetzwerk Tierschutz)	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Hiermit gebe ich/geben wir mein/unser Einverständnis zur Datenübermittlung der Antragsdaten (Adresse, Angaben zum Betrieb und zur beabsichtigten Umsetzung) und der erhobenen bzw. geprüften Tierzahlen sowie der Ergebnisse der Kontrollen an das Praktikernetzwerk Tierschutz. Nicht übermittelt werden Daten, die die Förderung ELER-Tierwohl nicht direkt betreffen (z. B. Kontoverbindung, Einzelflächennachweise, Höhe der Zahlungsbeträge oder Kürzungen). Ich/Wir sind einverstanden, dass die Daten durch den Koordinator des Praktikernetzwerkes zur Kontaktaufnahme und zur Information im Rahmen dieses Projektes genutzt werden dürfen.
Erläuterung: Dem Land Niedersachsen ist es ein wesentliches Anliegen, dass alle Betriebe, die auf das Kürzen der Schwänze bei Schweinen verzichten möchten, auch seitens der Beratung Unterstützung erfahren. Vor diesem Hintergrund fördert das Land Niedersachsen aus Mitteln des Tierschutzplans den Aufbau eines Praktikernetzwerkes Tierschutz. Die Aufgabe dieses Netzwerkes ist u.a. nicht nur die Beratung von Betrieben, sondern auch die Weiterbildung von Beratern. Wichtig ist es insbesondere aber auch, die mit dem Kupierverzicht gesammelten Erfahrungen zu bündeln und strukturiert zusammenzuführen. Dazu ist auch die Analyse der Daten der teilnehmenden Betriebe erforderlich.	

6. allgemeine Erklärungen

Mir ist bekannt/Uns ist bekannt, dass

1. dieser Antrag nur zulässig ist, wenn der „Sammelantrag Agrarförderung und Agrarumweltmaßnahmen 2022“ bis zum o. g. Antragstermin bei der zuständigen Bewilligungsstelle der Landwirtschaftskammer Niedersachsen abgegeben wird. Die im Rahmen des Sammelantrages abgegebenen Erklärungen sind auch für diese Antragstellung gültig.
2. bei Abweichungen zwischen den beantragten und den tatsächlich ermittelten Tieren auch Sanktionen nach den entsprechenden EU-Verordnungen verhängt werden können. Das gilt auch für die Nichteinhaltung von Verpflichtungen.
3. jederzeit im gesamten Verpflichtungszeitraum Tiere nach den Vorgaben der entsprechenden Förderung gehalten werden müssen.
4. auf einer für gewerbliche Zwecke genutzten Website während des Verpflichtungszeitraums über die finanzielle Unterstützung der Union informiert werden muss. Weitere Informationen sind über die Bewilligungsstelle erhältlich.
5. eine **Vor-Ort-Kontrolle** der Tierbestände **jederzeit binnen 48 Stunden** zu ermöglichen ist.
6. im Rahmen der Kontrollen auch das Fotografieren und Ausmessen mit entsprechendem technischem Gerät zu gestatten bzw. zu ermöglichen ist.

Ich erkläre/Wir erklären, dass

1. mir/uns **die Verpflichtungen der gewählten Fördermaßnahme bekannt sind** und dass ich/wir die betreffenden Förderbedingungen für die Dauer des Verpflichtungszeitraumes einhalte/n. Die Richtlinie mit den Details zur Förderung ist im Internet unter www.tierwohl.niedersachsen.de oder www.lwk-niedersachsen.de (Webcode 01030729) abrufbar oder auf Anfrage bei der Landwirtschaftskammer erhältlich.
2. **jede zahlungsrelevante Abweichung vom Antrag** bzw. von den Zuwendungs- bzw. Zahlungsvoraussetzungen und jeden Wechsel der Nutzungsberechtigten während der Dauer des Verpflichtungszeitraums **der Bewilligungsbehörde unverzüglich mitgeteilt wird**.
3. die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens/ Verbraucherinsolvenzverfahrens bezüglich meiner/unserer Person unverzüglich der Bewilligungsstelle mitgeteilt wird.

7. erforderliche Anlagen

Sammelantrag wurde abgegeben

Anlage 2 – Haltung von Mastschweinen (T2)

Anlage 3 – Sauenhaltung (T3)

Anlage 4 – Ferkelaufzucht (T4)

Weitere Unterlagen:

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben.

Ort/Datum

Unterschrift des/der Antragsteller/s oder Bevollmächtigten